

Datenschutzerklärung

Wir freuen uns über Ihre Benutzung der von tensorscope angebotenen Analyse-Dienstleistungen. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist ein wichtiges Anliegen für uns. Nachstehend informieren wir Sie gemäß Art. 12, 13 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten bei der Nutzung unserer Plattform (nachfolgend „**tensorcloud**“ genannt). Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Darunter fallen z.B. Informationen wie der Name, die Anschrift, die Telefonnummer, das Geburtsdatum oder die IP-Adresse.

Wenn Sie erfahren möchten, wie wir personenbezogene Daten verarbeiten, wenn Sie auf <https://tensorscope.de/> surfen, lesen Sie bitte die Datenschutzerklärung für die tensorscope-Website.

A. Verantwortlicher

Dr. Simon Riedel

tensorscope GmbH
Hennebergstr. 20a
37077 Göttingen

Telefon: +49 551 288 78 909 0
E-Mail: info@tensorscope.de

B. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

I. Bereitstellung von tensorscope

1. Technische Datenverarbeitung bei der Bereitstellung von tensorscope

Zum Zweck der technischen Bereitstellung von Dienstleistungen der tensorcloud sendet die tensorscope Seminal Analyzer Software automatisch Informationen an unseren Webserver, ohne dass wir darauf einen Einfluss haben. Folgende Informationen überträgt der Browser technisch bedingt bei jeder Nutzung von tensorscope:

- IP-Adresse,
- Hostname (z.B. Internet Service Provider, Unternehmen, Hochschule),
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,

- verwendetes Protokoll (z.B. http).

Die vorübergehende Speicherung Ihrer IP-Adresse durch unser System ist notwendig, um die Daten an Sie zu übermitteln. Hierfür muss die IP-Adresse zwangsläufig für die Nutzungsdauer gespeichert werden. Die weitere Speicherung der oben genannten Daten in Log-Files erfolgt, um die Funktionsfähigkeit von tensorscope sicherzustellen. Zudem dienen uns diese Daten zur Optimierung von tensorscope und zur Gewährleistung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme (z.B. Angriffserkennung). Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt.

Ferner setzen wir Cookies ein, um Ihnen tensorscope zur Nutzung zur Verfügung zu stellen. Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die durch eine Software, z.B. einen Browser, beim Aufruf einer Website auf dem Computersystem speichert. Ein Cookie enthält eine charakteristische Zeichenfolge, die eine eindeutige Identifizierung der Software beim erneuten Aufrufen der Website ermöglicht. Wir setzen diese Cookies unter anderem dazu ein, Ihnen tensorscope mit seinen technischen Funktionen zur Verfügung zu stellen. Einige Funktionen von tensorscope können wir ohne den Einsatz von Cookies nicht anbieten. In den Cookies werden dabei folgende Informationen gespeichert und an uns übermittelt:

- Der Login-Status, damit Sie sich nicht bei jedem Aufruf erneut einloggen müssen,
- die von Ihnen ausgewählte Sprache.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur technischen Bereitstellung von tensorscope aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 Buchst. b) DSGVO, um Ihnen tensorscope im Rahmen der Nutzungsbedingungen technisch zur Verfügung stellen zu können.

2. Log-In

Wenn Sie sich in tensorscope einloggen, verarbeiten wir Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort für den Login auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 Buchst. b) DSGVO.

3. Analyse von Spermogrammen

Bei der Analyse von Spermogrammen handeln wir nach Art. 28 DSGVO als Auftragsverarbeiter des jeweiligen Arztes, der die Analyse beauftragt hat. In diesem Verhältnis ist der Arzt für die Datenverarbeitung verantwortlich und gibt nach Art. 12 ff. Auskunft über die Datenverarbeitung.

Zwischen uns und den uns beauftragenden Ärzten besteht ein Auftragsverarbeitungs-Vertrag nach Art. 28 DSGVO, in welchem die Datenverarbeitung durch uns und insbesondere die von uns einzuhaltenden technischen und organisatorischen Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO geregelt sind. Trotzdem die Software von uns insgesamt bereitgestellt wird, erhalten wir nicht alle Daten, die die Ärzte zur Verfügung haben. Die Client Software ist nämlich so programmiert, dass sie nicht sämtliche

Daten auf unsere Server überträgt. Insbesondere werden keine Patientennamen oder ähnliche Angaben auf den Server übertragen.

Der jeweilige Arzt hat die Möglichkeit, eine eindeutige Patienten-ID zu vergeben. Die Patienten-ID soll so ausgestaltet sein, dass sie keinen unmittelbaren Aufschluss über die Person des Patienten gibt, insbesondere soll die Patienten-ID keinen Patientennamen enthalten. Die Patienten-ID wird ausschließlich in der Client Software gespeichert und nicht an uns übertragen. Um verschiedene Daten einer Analyse zuordenbar zu halten, wird unabhängig der Patienten-ID eine Analyse-ID erzeugt, welche den aktuellen Zeitpunkt enthält und eine weitere zufällige Zahlenfolge. Die Analyse-ID wird auf unseren Server übertragen, lässt aber keinen Rückschluss auf den Patienten zu.

Datenverarbeitung für statistische Auswertungen und die Verbesserung unserer Dienste

Nach der Analyse der Spermioogramme anonymisieren wir die Analysedaten, indem wir jegliche Informationen entfernen, die es ermöglichen, dass ein Arzt die Analyse einem konkreten Patienten zuordnen kann, d.h. insbesondere wird die Patienten-ID entfernt. Die anonymisierten Daten verwenden wir für statistische Auswertungen. Rechtsgrundlage für die Anonymisierung ist Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 Buchst. f) DSGVO in Verbindung mit § 27 Abs. 1 BDSG, wobei unser Interesse darin besteht, statistische Auswertungen der Analysedaten zu erstellen.

Die anonymisierten Daten nutzen wir außerdem dazu, unsere Dienste zu verbessern.

II. Vertragsabwicklung

Für die Abwicklung des zwischen Ihnen und uns abgeschlossenen Vertrags über die Nutzung von tensorscope verarbeiten wir die von Ihnen in diesem Zusammenhang angegebenen Daten, insbesondere Kontaktdaten und Zahlungsdaten. Wir verarbeiten diese Daten, um mit Ihnen einen Vertrag abzuschließen, den Vertrag Ihnen gegenüber zu erfüllen (z.B. auch für die Beantwortung von Supportanfragen) und unsere Leistungen abzurechnen.

Im Rahmen der Vertragsabwicklung verarbeiten wir Ihre Daten nach Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 Buchst. b) DSGVO.

III. Newsletter

Mit Ihrer Einwilligung nutzen wir Ihre Daten um Ihnen unseren E-Mail Newsletter zuzusenden. Dafür verwenden wir Ihre E-Mailadresse und ggfs. auch Ihren Namen für eine persönliche Ansprache.

Bei der Anmeldung zu unserem Newsletter setzen wir ein Double Opt In-Verfahren ein. Das bedeutet, dass Sie nach der Anmeldung und der Erteilung Ihrer Einwilligung eine Bestätigungs-E-Mail erhalten.

Damit überprüfen wir, dass sich auch wirklich der Inhaber der E-Mail Adresse für den Newsletter angemeldet hat.

Wir nutzen auch weitere Informationen, wie beispielsweise Empfangs- und Lesebestätigungen von E-Mails, Informationen über Ihren Computer und Verbindung zum Internet, Betriebssystem und Plattform. Diese Informationen nutzen wir ausschließlich in pseudonymisierter Form. Durch die Analyse und Auswertung dieser Informationen ist es uns möglich, das Nutzungsverhalten des Newsletters zu analysieren und unseren Newsletter zu optimieren.

Wir verarbeiten Ihre Daten für den Versand von Newslettern und die Personalisierung der Ansprache aufgrund Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 Buchst. a) DSGVO. Sie können die Einwilligung jederzeit uns gegenüber widerrufen, indem Sie den Abbestellen-Button am Ende des Newsletters anklicken.

C. Kategorien von Empfängern

Innerhalb von tensoscope erhalten nur diejenigen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind z.B. IT-Dienstleister oder Telekommunikationsdienstleister. Die Weitergabe von Daten basiert entweder auf einer rechtlichen Erlaubnis oder auf einem Auftragsverarbeitungsvertrag, mit welchem wir den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sicherstellen.

D. Drittland Transfer

Grundsätzlich übertragen wir Ihre personenbezogenen Daten nicht in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sog. Drittländer) oder an internationale Organisationen. Sollten wir ausnahmsweise personenbezogene Daten in Drittländer übertragen, für die es keinen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art. 45 DSGVO gibt, stellen wir durch geeignete Garantien nach Art. 46 DSGVO sicher, dass auch bei Ihrer Datenverarbeitung im unsicheren Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau eingehalten wird.

E. Dauer der Speicherung

I. Technische Bereitstellung der Plattform

Bei der technischen Bereitstellung der Website erhobene Daten speichern wir ausschließlich für die Dauer des Besuchs unserer Website. Nachdem Sie unsere Website verlassen haben, werden Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht.

Von uns gesetzte Cookies haben die nachfolgend angegebene Lebensdauer:

- tensoscope Session Token (24 Stunden)
- tensoscope HTTP-Token (bis zu 30 Tage ohne Logout oder erneuten Login)
- Okta DT Cookie (bis der Login-Vorgang abgeschlossen ist)
- Okta JSESSIONID Cookie (bis der Login-Vorgang abgeschlossen ist)
- Okta sid Cookie (bis der Login-Vorgang abgeschlossen ist)

II. Vertragserfüllung und Nutzung von tensoscope

Die bei der Vertragserfüllung anfallenden personenbezogenen Daten speichern wir bis zum Eintritt der Verjährung etwaiger rechtlicher Ansprüche aus der Beziehung mit Ihnen, um sie gegebenenfalls als Beweismittel einzusetzen. Die Verjährungsfrist beträgt in der Regel zwischen einem und drei Jahren, kann aber auch bis zu 30 Jahre betragen.

Spätestens mit Eintritt der Verjährung löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, es sei denn, es liegt eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht, zum Beispiel aus dem Handelsgesetzbuch (§§ 238, 257 Abs. 4 HGB) oder aus der Abgabenordnung (§ 147 Abs. 3, 4 AO) vor. Diese Aufbewahrungspflichten können zwei bis zehn Jahre betragen. Für diesen Zeitraum werden die Daten allein für den Fall einer Überprüfung durch die Finanzverwaltung erneut verarbeitet.

F. Profiling

Wir verarbeiten Ihre Daten nicht automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling).

G. Ihre Rechte als betroffene Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie ein „Betroffener“ im Sinne der DSGVO. Ihnen stehen folgende Rechte gegenüber uns als Verantwortlicher zu:

I. Recht auf Auskunft

Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogene Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.

II. Recht auf Berichtigung

Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).

III. Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b) DSGVO).

IV. Widerspruchsrecht

Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 Buchst. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) oder Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 Buchst. e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und Sie sollten ihn möglichst an die unter A. genannte Adresse richten.

V. Recht auf Übertragbarkeit Ihrer Daten

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu übergeben.

VI. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft; das heißt, durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen nicht berührt.

VII. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelf steht einem Betroffenen (Ihnen) das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde – insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes – zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gegen die DSGVO verstößt.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Tel.: 0 511 / 120 – 45 00
Fax: 0 511 / 120 – 45 99
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Wir empfehlen Ihnen allerdings, eine Beschwerde zunächst immer an uns zu richten. Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an die oben angegebene Anschrift adressiert werden.

H. Umfang Ihrer Pflichten zur Bereitstellung von Daten

Grundsätzlich sind Sie nicht verpflichtet, uns Ihre personenbezogenen Daten mitzuteilen. Wenn Sie dies jedoch nicht tun, werden wir Ihnen unsere Dienste nicht oder nicht mehr in vollem Funktionsumfang zur Verfügung stellen können, Ihre Anfragen an uns nicht beantworten können und mit Ihnen keinen Vertrag eingehen können.

I. Änderungen

Wie behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit zu ändern. Etwaige Änderungen werden durch Veröffentlichung der geänderten Datenschutzerklärung auf unserer Website bekannt gemacht. Soweit nicht ein anderes bestimmt ist, werden solche Änderungen sofort wirksam. Bitte prüfen Sie daher diese Datenschutzerklärung regelmäßig, um die jeweils aktuellste Version einzusehen.

Zuletzt aktualisiert im April 2021